

# Pavillon-Kurier



## Nebeltag

Nun weicht er nicht mehr von der Erde,  
 Der graue Nebel, unbewegt;  
 Er deckt das Feld und deckt die Herde,  
 Den Wald und was im Wald sich regt.  
 Er fällt des Nachts in schweren Tropfen  
 Durchs welke Laub von Baum zu Baum,  
 Als wollten Elfengeister klopfen  
 Den Sommer wach aus seinem Traum.  
 Der aber schläft, von kühlen Schauern  
 Tief eingehüllt, im Totenkleid.  
 O welch ein stilles, sanftes Trauern  
 Beschleicht das Herz in dieser Zeit!  
 Im Grund der Seele winkt es leise,  
 Und vom dahingeschwundnen Glück  
 Beschwört in ihrem Zauberkreise  
 Erinnerung uns den Traum zurück.

Hermann von Lingg (1820-1905)



**Allen, die im November ihren Geburtstag feiern, wünschen wir viel Freude,  
 nette Begegnungen und viele glückliche Momente im neuen Lebensjahr.**



Liebe Leser,

„Geteiltes Leid ist halbes Leid!“

Diese Redensart, die dem Volksmund zugeschrieben wird, sagt aus, dass schwierige Situationen besser bewältigt werden, wenn man sie gemeinsam erlebt. Manchmal kann man auch darüber lachen: z.B. beim Konzertbesuch im Kreuzganghof des

Klosters Maulbronn im Juli. Es hat geregnet und geregnet, doch die Stimmung war super, denn alle waren davon betroffen. Ein harmloses Beispiel. Der Volksmund geht tiefer: Mitleid veranlasst zur tätlichen Nächstenliebe. Mitleid ist evolutionsbiologisch begründet: Zum Überleben der Menschen war es notwendig, dass andere Mitglieder des Stamms sich um die Notleidenden kümmern.

Doppeltes Glück ist, wenn z.B. eine Mutter mit einem „doppelten Kinderwagen“ unterwegs ist.

Doppelte Freude: Geteilte Freude ist doppelte Freude! Gemeinsam etwas Schönes erleben macht Spaß. Wenn Sie anderen etwas Gutes tun, fällt das auf Sie zurück. Verschenken Sie häufig kleine Lichtblicke - Ihr Lächeln, Ihre Aufmerksamkeit, Ihren Rat, ein Kompliment, eine Aufmunterung, ein Lob – einfach nette Kleinigkeiten, von denen Sie wissen, dass der andere sich darüber freut. Umso stärker wird auch Ihr eigenes Stimmungsbarometer in die Höhe klettern.

Vielfache Freude wollen wir Ihnen mit einem bunten Programm bei der Benefizveranstaltung am 15. November bieten. Vielleicht trägt die Benefizgabe dazu bei, einen Wunsch zu verwirklichen und Freude hervorzurufen.

Ihre Renate Wendt

## Benefizveranstaltung

**Freitag, 15. November 2019**

Im Bürgertreff Enzpvavillon

Durch das Programm führt:

**Christoph Reuter**

musikalischer Kabarettist

Einlass: ab 17:00 Uhr - Beginn: 18:00 Uhr

## Das Programm

### Flotte Weisen zum Empfang der Gäste

Menzel - Combo

### Ein herzliches Willkommen

Christoph Reuter

### Die Pavillon-Dancers

Annerose Hermann und Square-Dancer

### „Ich bin dagegen“

Trickreiche Szenen aus dem Projekt „Trickfilm“  
Nina Winkelmann und Jakob Stumm

### Bekannte Melodien

Menzel - Combo

### Ein bärenstarkes Zuhause

Intensivpflege für Kinder und Jugendliche  
Übergabe der Benefizgabe

### Susanne Wiesbauer

Am Klavier begleitet von Renate Holz knecht-Schill

## Pause

### Hexentanz

Kinder der TSG Bietigheim

### Der „Gesangverein“

Stefan Hoffer und Renate Wendt

### Tanzformation

Lateinamerikanische Tänze  
TSG Bietigheim

### Die Veeh-Harfe

Silvia Felzmann

### Ev. Diakoniestation

**Bietigheim-Bissingen e.V.**

Übergabe der Benefizgabe

### Christoph Reuter

Musikalischer Kabarettist

### Das Finale

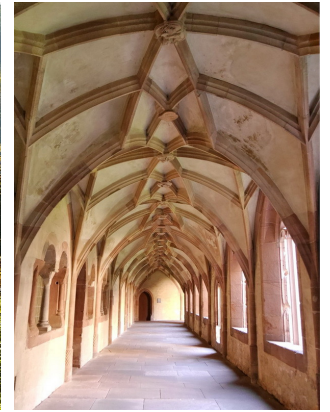
Anschließend Zeit für Musik und Gespräche  
Veranstaltungsende ca. 21:00 Uhr

Eintrittskarten bei Renate Wendt: Tel. 07142/775133  
und 07142/51155 oder [info@aktive-senioren.org](mailto:info@aktive-senioren.org)



Es war Montag, der 14. Oktober 2019 und die Sonne lachte vom strahlend blauen Himmel. Die „Aktive Senioren“ gingen auf große Fahrt und besuchten die schöne Stadt Alpirsbach im Schwarzwald.

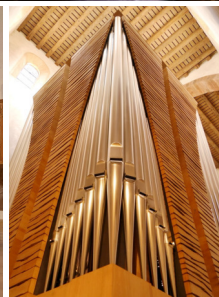
Schon die Fahrt mit dem Bus war eine Augenweide. In Horb verließen wir die Autobahn und fuhren entlang des noch jungen Neckars in den Schwarzwald hinein. Rechts und links säumten Bäume mit buntem Herbstlaub unseren Weg nach Alpirsbach.



Dort angekommen, stand zuerst die Besichtigung des Benediktinerklosters auf dem Programm. Die ehemalige Benediktinerabtei wurde 1095 von drei adligen Herren im Beisein des Konstanzer Bischofs Gebhard III. gestiftet. Erbaut wurde das Kloster im Stile der Romanik, entwickelte sich aber weiter bis in die Spätgotik hinein.



Wohl getan werden. Was lag also näher, als den Brauerei-Gasthof Löwen-Post zu besuchen? Hier war man auf unser Kommen bestens vorbereitet und wir bekamen unsere Wunschgerichte bald serviert. Als letzter Programmpunkt stand nun noch die Besichtigung der Klosterbrauerei auf dem Programm. Hier wurden wir mit der Geschichte und der Braukunst der „Alpirsbacher Klosterbräu“ vertraut gemacht und durften zum Schluss das Bier bei Wurst und Laugengebäck auch verkosten.



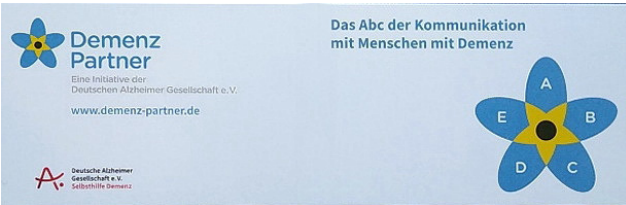
Zum Schluss noch ein Dank an Renate Wendt, die wieder einen Tagesausflug organisiert hat, der keine Wünsche offen ließ. ow

Die romanische Klosterkirche ist eine dreischiffige, klar gegliederte Säulenbasilika in Form eines Kreuzes. Imposant ist neben dem spätgotischen Marienaltar auch die neue Orgel im rechten Flügel der Kirche; sie kann zu besonderen Anlässen auf einem Luftpolster in die Mitte der Kirche gefahren werden.



Nach der Klosterbesichtigung musste etwas für das leibliche





Am Mittwoch, 09. Oktober 2019 gab es im Gemeindesaal der Paulusgemeinde einen Vortrag der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. zum Thema Selbsthilfe Demenz mit der Referentin Sylvia Kern.

### Demenz in meiner Familie: Was nun – was tun?

Mindestens die Hälfte der Besucher hat auf die Nachfrage geantwortet, dass es einen Fall von Demenz in der Familie gibt. Leider ist es nicht immer lustig, was Kranke antworten oder im Gespräch wiedergeben. Es gibt auch genug andere Fälle, wo der Verlauf der Krankheit genau im Gegenteil verläuft und die Personen bösartig werden können.

Wie überall gibt es Statistiken über das mögliche Eintrittsalter dieser Krankheiten. So sind es unter den 70-79 Jährigen nur 7 % und bei den 85-90 Jährigen schon 26 % betroffen. Je älter wir leben, umso mehr erhöht sich der Anteil. Wir können uns kaum davor schützen.

Sylvia Kern erwähnte, dass wir schon in frühen Jahren damit anfangen sollten, alle Stunde ein Glas Wasser zu trinken. Das Gehirn und die inneren Organe brauchen immer Wasser. Auch hat vielen der Zuhörer der Satz gutgefallen: **Demenz ist nicht vererblich**. Es hängt mit dem zunehmenden Alter der Gesellschaft zusammen. Auch kann ein Herz keine Demenz bekommen.

Wer zu Hause Demenzkranke betreut, darf und sollte sich unbedingt Hilfe holen und sich an die Alzheimergesellschaft wenden. Es gibt so viele Dinge, wie die ärztliche Versorgung, rechtliche Fragen oder finanzielle Unterstützung, wo man sich bei der Alzheimer Gesellschaft in Stuttgart oder auch die Diakonie hier bei uns in Bietigheim Unterstützung holen kann.

Es gibt sehr gute Broschüren und Flyer in denen beschrieben ist, wie und wo man sich beraten lassen kann. Und natürlich, wie man sich gegenüber dem Kranken verhält. Ganz besonders wichtig ist es auch, dass man selbst nicht durch die Betreuung erdrückt wird. Das eigene Leben kommt dann oft zu kurz.

ea

### Informationen erhalten Sie:

Alzheimer Gesellschaft, Friedrichstr. 10  
70174 Stuttgart, Tel. 0711/248496-60  
info@alzheimer-bw.de www.alzheimer-bw.de



Diakoniestation Bietigheim-Bissingen e.V.  
74321 Bietigheim-Bissingen, Gartenstraße 40  
Tel. 07142/7886820, info@diakoniestation-bibi.de





Erst Kaffee und Kuchen und anschließend einen guten Film genießen - dieses Angebot macht der

### „Arbeitskreis Kino & Kirche Bietigheim-Bissingen“.

Bereits seit vielen Jahren bietet der Arbeitskreis in Zusammenarbeit mit dem Olympia-Kino die Reihe „Kino & Kirche“ an. In dieser Reihe werden ausgewählte Filme zu einem Jahresthema gezeigt, es gibt vor der Vorstellung eine Einführung und im Anschluss eine Rückschau auf den gesehenen Film.

Seit September gibt es ein neues Angebot für alle Kinoliebhaber, die nachmittags Zeit haben und in der dunklen Jahreszeit nicht mehr gerne aus dem Haus gehen. Die Erfahrungen bei „Kino & Kirche“ in den letzten Jahren haben gezeigt, dass viel Interesse an guten Filmen besteht, so teilte uns der Arbeitskreis mit, aber die relativ späten Anfangszeiten von 17:00 und 20:00 Uhr halten manche dann doch vom Besuch im Kino ab.

Mit diesem neuen Programm „Kaffee, Kino und mehr...“ möchten wir nun dieses Publikum erreichen, so teilt der Arbeitskreis weiter mit.



Bilder Wolfgang Holstein



Ab 14:30 Uhr trifft man sich im Gemeindezentrum der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde der Baptisten im Quellenweg bei Kaffee und Kuchen und erhält eine kurze Einführung in den Film, der dann um 15:30 Uhr im Olympia-Kino gezeigt wird.

Im September wurde der Film „Edi - Für Träume ist es nie zu spät“ gezeigt. Eine 83-Jährige erfüllt sich ihren Traum und besteigt einen Berg in den schottischen Highlands.

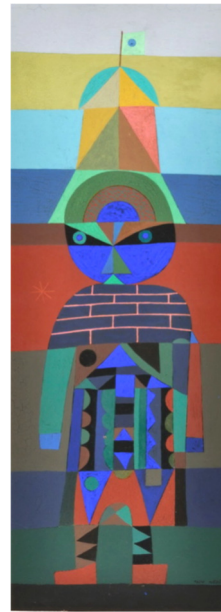
„Ein Gauner & Gentleman“ ist die wahre Geschichte eines Bankräubers, der auch mit 70 immer noch Banken überfällt. Gespielt von Robert Redford. Gezeigt wurde der Film im Oktober.

In „Die Frau des Nobelpreisträgers“ am Dienstag den 19. November tritt Joan als die stets loyale Frau des frisch gekürten Literaturnobelpreisträgers aus dem Schatten ihres Ehemanns.

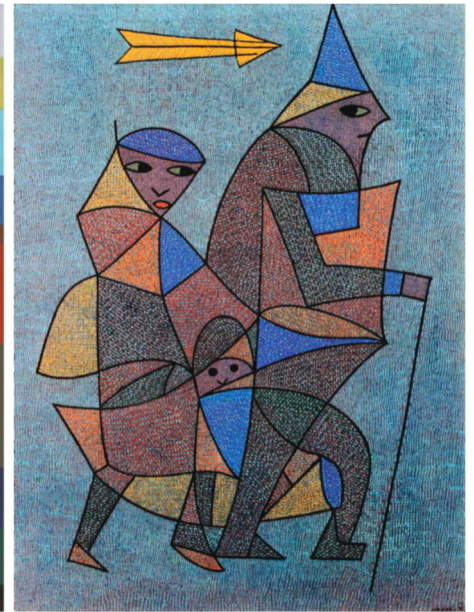
Insgesamt gesehen wird das Angebot gerne angenommen und Fortsetzung folgt. ow

### „Zur Unzeit gezeit...“

### Otto Nebel - Maler und Dichter



Zauberer Hutuku-



Flüchtlinge -1935

Fotos: Myriam Weber, Bern

### Ausstellung 19.10.2019 bis 19.01.2020

Der deutsch-schweizerische Maler, Grafiker und Dichter Otto Nebel (1892 - 1973) schuf im engen Austausch mit zahlreichen großen Künstlerpersönlichkeiten der klassischen Moderne wie Paul Klee, Wassily Kandinsky, Marianne Werefkin und Johannes Itten sein einzigartiges Gesamtwerk.

Als Mitglied der Sturm-Bewegung um Herwarth Walden war Otto Nebel als Wortkünstler hervorgetreten und lieferte sowohl Texte als auch erste Linolschnitte für deren Publikation. Bei Otto Nebel, der zunächst eine Ausbildung im Baugewerbe und als Schauspieler gemacht hatte, ist nicht nur von einer Doppelbegabung zu sprechen.

Wie viele Vertreter der Avantgarden des frühen 20. Jahrhunderts experimentierte auch er mit Sprache, bildender Kunst und sogar mit musikalischen Gestaltungsformen. Er war ein minutiös arbeitender, technisch sorgfältig abwägender Künstler. Sein übergeordnetes Bemühen war, »aus Elementen Sinngebilde, Modelle von Harmonie herzustellen«. Inspiriert von den Bauhausideen wurde seine Bildsprache zunehmend zeichenhafter, doch unbeirrt setzte er seine Suche nach den »Ur-Bildern« einer neuen Gegenständlichkeit fort, auch als er 1933 in die Schweiz emigrierte.

Sein früh gewecktes und nachhaltiges Interesse für Theater und Architektur sowie die Eindrücke von ausgedehnten Reisen boten ihm eine reiche Inspirationsquelle.

Städtische Galerie

### Führung mit Rezitation,

explizit für die „Aktive Senioren“

Mittwoch, 08. Januar 2020

10:00 bis 11:30 Uhr

Bitte den Termin vormerken!



### Bietigheim-Bissinger Foto-Tage die Zweite

Am Samstag, den 19.10. um 13:00 Uhr startete die zweite Auflage der Bietigheim-Bissinger Foto-Tage im Enz-Pavillon. Eine lange Vorbereitungszeit ging der Eröffnung voraus, in der sämtliche Mitglieder der BSW-Fotogruppe einbezogen waren. Jeder hatte seine Aufgabe. Im Vorfeld wurden Plakate und Flyer gestaltet und zum Druck gebracht, die im Anschluss auch verteilt und aufgehängt werden mussten.

Die Homepage musste entsprechend gestaltet und die Anmeldungen entgegengenommen werden. Am Samstag dann ab 10:00 Uhr wurde die Technik im Saal vorbereitet. Snacks und Kuchen, welche die meist weiblichen Mitglieder der Gruppe gebacken hatten, wurden nett arrangiert, Geschirr bereitgestellt und Kaffee gekocht. Ein Dank auch an dieser Stelle mal wieder an Udo Fürderer, Peter Röhl und Gerhard Kleine. Was täten wir nur ohne sie?

Bis kurz vor Beginn bangten wir, ob die angemeldeten Teilnehmer auch tatsächlich zahlreich erscheinen würden. Unsere Hoffnungen erfüllten sich trotz anfänglicher Zweifel und der Saal war gefüllt mit interessierten Teilnehmern. Manfred Kämpf erläuterte die Anfänge der BSW-Fotofreunde in Bietigheim und den Weg bis zur heute glücklichen Lage, wo wir regen Zulauf gewonnen haben.

Peter Röhl erklärte das Procedere der diesjährigen Foto-Tage, wie, wann und wo die Bilder eingereicht werden können. Vor zwei Jahren bestand die Jury aus hiesigen Künstlern und Fotografen. Dieses Jahr werden die Fotos von einer befreundeten Fotogruppe in Würzburg bewertet. Wir sind selbst sehr gespannt auf die Ergebnisse, auf die wir keinen Einfluss nehmen.

Es gibt zwei Themen - **Klare Linie und Gegensätze** - zu denen je zwei Bilddateien online eingereicht werden dürfen. Zu jedem dieser Themen hatten wir Beispiele vorbereitet, die an der großen Leinwand gezeigt wurden. Manfred Hill, der Bereichsleiter-West der BSW-Gruppe, war eigens aus Worms angereist, um die Beispiele zu erläutern und Tipps zur Bildgestaltung zu geben. Es wurde ausgiebig diskutiert über Möglichkeiten der Bildbearbeitung und Komposings, Farbgebung oder



die Vorliebe der Puristen, die außerhalb der Kamera keine Veränderungen gelten lassen.

Die Teilnehmer gingen ab 16:00 Uhr mit vielen Informationen nach Hause und die Fotofreunde sehen erwartungsfroh zahlreichen Einreichungen entgegen.

fhr

### Und so geht es weiter:

#### 2.Tag So. 24.11. 13:00 -16:00 Uhr

Präsentation und Bekanntgabe der besten Fotos. Siegerehrung im Enz pavillon.

Erfahrene Fotografen einer befreundeten Fotogruppe werten die eingereichten Arbeiten vorab aus und bestimmen die 50 besten Arbeiten. Daraus werden die Sieger ermittelt.

**Veranstalter:** BSW Fotogruppe  
Bietigheim-Bissingen

**Ort:** Enz pavillon Bietigheim  
Am Bürgergarten 1  
74321 Bietigheim-Bissingen

**Kontakt:** info@foto-bswbibi.de  
Peter Kunze / Peter Röhl  
www.foto-bswbibi.de

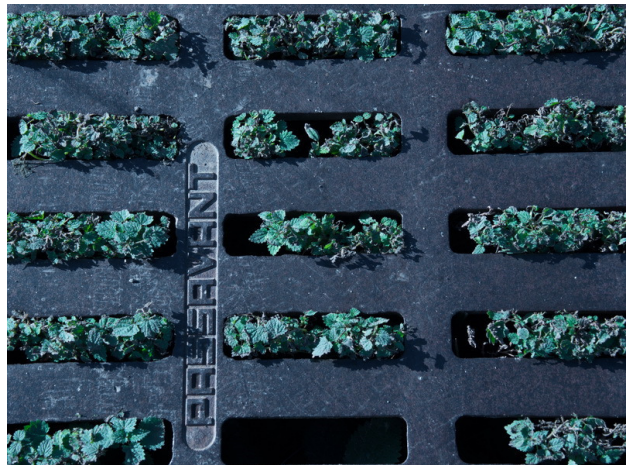
Sie haben Interesse und möchten an dem Fotowettbewerb teilnehmen? Kein Problem!

**Sie sind herzlich eingeladen.**

Auf unserer Web-Seite (siehe Kontakt) finden Sie alle nötigen Informationen.

Ihre Bilder müssen Sie bis zum 04.11.2019 abgeben. Die Abgabe der Bilder ist gleichzeitig Ihre Anmeldung.

Beispiel: Klare Linien



Beispiel: Gegensätze






**SUPPORT MODERNE MEDIEN**


Info für die Teilnehmer am PC-Kurs:

### Fit für den PC

in der Aurainschule.  
Die genaue Terminabstimmung mit der Aurainschule wird im November erfolgen. Die Teilnehmer werden anschließend über den Startzeitpunkt informiert.

## Herzlich willkommen zur Mitglieder Geburtstagsfeier

Mittwoch, 13. Nov. 2019

Beginn: 14:30 Uhr

Eingeladen sind alle Mitglieder, die in der Zeit vom 04. Juli bis 13. November Geburtstag haben.



„Der verbildete Mensch unsrer Tag ist worttaub und bildblind. Schon das schöne Wort BUCH-STABE erlebt er nicht mehr. Was er schreibt, das sieht er nicht. Sieht die Buche weder, noch den Staub. Hört die Buche nicht mehr rauschen mit den roten Blättern über seinem Buche mit den weißen Blättern und den schwarzen Lettern. Sieht den Buchenstab nicht mehr, den Zweig vom Lebensbaum. Riecht nicht mehr das frische Gerbholz, Kerbholz, das Lese-Zeichen trug.“

Otto Nebel, Sprache der Dichtung, Ur-Dichtung der Sprache

Ausstellung in der Städtischen Galerie

## Begegnung im Advent

Donnerstag, 21. November 2019

im Bürgertreff Enz pavillon

Von 14:30 bis 17:00 Uhr

Wenn es draußen kalt und nass wird, setzt man sich gerne bei Kaffee und Kuchen gemütlich zusammen.

Wir laden herzlich ein zur 1. Adventsfeier im Bürgertreff Enz pavillon.

Ein Dankeschön an alle, die uns durch das Pavillon-Kolleg-Jahr 2019 begleitet haben.



Am vorweihnachtlichen Programm wird „noch gestrickt“. Lassen Sie sich überraschen.

Eintritt frei

## Wandern im November

Donnerstag, 28. November 2019

**Treffpunkt:** Bürgertreff Enz pavillon

**Zeit:** 10:00 Uhr



**Der Weg:** Durch die Altstadt geht es über die Turmstraße Richtung Metterzimmern. Wir biegen vor Metterzimmern ab ins Tiefental und gehen entlang des Altenbaches bis zum Weißenhof. Von dort geht es zum Scheulerhof zur Einkehr. Danach wandern wir hinunter zum Löchgauertal. Durch das Tal wandern wir entlang des Waldes, queren die Straße Löchgau/Bietigheim und kehren durch die Altstadt zum Bürgertreff Enz pavillon zurück. Bei Kaffee und Kuchen lassen wir die Wanderung ausklingen.

**Streckenlänge:** 12,3km

**Schwierigkeit:** leicht

**Ausrüstung:** Festes Schuhwerk, gutes Regenzeug, Getränke, Wanderstöcke (nach Belieben).

Anmeldung nicht nötig!

## Gemeinsam frühstücken macht Spaß!

Herzliche Einladung zum:

**3. Pavillon-Frühstück 2019**

**Freitag, 22. November, 09:00 Uhr**

Bürgertreff Enz pavillon

**Im Programmteil:** Mit Udo durch Norwegen

Kostenbeitrag: 8 Euro pro Person

**Bitte beim Serviceteam anmelden!**



## Wir gratulieren zum Geburtstag:



Hugo Hornbacher 94



Lore Huck 93

Unsere(n) Jubilare(n) wünschen wir Gesundheit im neuen Lebensjahr, unbeschwerte Tage und Stunden voller Lebensfreude.

### Besuch im Polizeimuseum Stuttgart

Wegen der großen Nachfrage haben wir einen zusätzlichen Besuch geplant:

**Donnerstag, 07. November 2019**

TP: Bahnhof Bi-Bi, 12:45 Uhr

Veranstaltung ist ausgebucht

### Vorankündigung

**Donnerstag, 19. Dezember 2019**

Fahrt nach Straßburg mit Besuch des Europäischen Parlaments und des Weihnachtsmarktes.

Groß ist das Interesse unserer Mitglieder an der Fahrt nach Straßburg teilzunehmen. Wir fahren mit 50 gemeldeten Teilnehmern, die allerdings ihren gültigen Personalausweis nicht vergessen dürfen!

**Freitag, 08. November, 15:00 Uhr**

**Kino im Bürgertreff Enzpvavillon**

**„Ein griechischer Sommer“**

Der besondere Service:  
Kaffee und Kuchen am Platz

### „Wöchentliche Aktivitäten“

Montag	10:00 10:15	Nordic Walking im Forst DRK Fitgymnastik
Dienstag	14:00 - 18:00	Skat, Binokel, Bridge RummyCup, Canasta, Schach
Donnerstag	14:00 - 18:00	Skat, Canasta
Freitag	14:00 - 18:00	Club Pavillon-Dancer, Skat, Boule ab 14:30 Uhr

## Veranstaltungen im November 2019

Freitag	01.11	14:00	<b>Feiertag, keine Veranstaltungen</b>
Montag	04.11	10:00 14:00 15:30 19:00	siehe „Wöchentliche Aktivitäten“ KreAktiv-Werkstatt Gedächtnstraining GR 3 BSW-Fotogruppe
Dienstag	05.11	08:55 10:30 14:00	Kurs 1, Balance- und Krafttraining Kurs 2, Balance- und Krafttraining siehe „Wöchentliche Aktivitäten“
Mittwoch	06.11	10:30 13:30 15:00 15:00	Gedächtnstraining GR 1 Gedächtnstraining GR 5 <b>15:00 Tanz im Bürgertreff Enzpvavillon</b> Treff im Eck
Donnerstag	07.11	08:55 10:30 14:00	Kurs 3, Balance- und Krafttraining <b>Besuch im Polizeimuseum</b> TP: Bahnhof Bi-Bi, 12:45 Uhr Kurs 4, Balance- und Krafttraining siehe „Wöchentliche Aktivitäten“
Freitag	08.11	14:00 15:00	siehe „Wöchentliche Aktivitäten“ <b>15:00 Kino im Bürgertreff Enzpvavillon</b>
Montag	11.11	10:00 15:30	siehe „Wöchentliche Aktivitäten“ Gedächtnstraining GR 4
Dienstag	12.11	08:55 10:00 10:30 14:00	Kurs 1, Balance- und Krafttraining Gedächtnstraining GR 6/Bissingen Kurs 2, Balance- und Krafttraining siehe „Wöchentliche Aktivitäten“
Mittwoch	13.11	10:30 14:30 16:00	Gedächtnstraining GR 2 <b>14:30 3. Mitglieder-Geburtsstagsfeier</b> Moderne Medien Workshop
Donnerstag	14.11	08:55 10:30 14:00 14:00 19:00	Kurs 3, Balance- und Krafttraining Kurs 4, Balance- und Krafttraining siehe „Wöchentliche Aktivitäten“ Kreatives Malen Filmfreunde der „Aktive-Senioren“
Freitag	15.11	18:00	<b>Tagescafé geschlossen</b> <b>18:00 Benefizveranstaltung</b>
Montag	18.11	10:00 14:00 15:30 19:00	siehe „Wöchentliche Aktivitäten“ KreAktiv-Werkstatt Gedächtnstraining GR 3 BSW-Fotogruppe
Dienstag	19.11	08:55 10:30 14:00	Kurs 1, Balance- und Krafttraining Kurs 2, Balance- und Krafttraining siehe „Wöchentliche Aktivitäten“
Mittwoch	20.11	10:30 13:30 15:00 15:00	Gedächtnstraining GR 1 Gedächtnstraining GR 5 <b>15:00 Tanz im Bürgertreff Enzpvavillon</b> Treff im Eck
Donnerstag	21.11	08:55 10:30 14:30	Kurs 3, Balance- und Krafttraining Kurs 4, Balance- und Krafttraining 1. Begegnung im Advent
Freitag	22.11	09:00 14:00	<b>09:00 Pavillon-Frühstück</b> siehe „Wöchentliche Aktivitäten“
<b>Sonntag</b>	<b>24.11</b>	<b>13:00</b>	<b>2. Bietigheimer Fototage</b>
Montag	25.11	10:00 15:30	siehe „Wöchentliche Aktivitäten“ Gedächtnstraining GR 4
Dienstag	26.11	10:00 14:00	Gedächtnstraining GR 6/Bissingen siehe „Wöchentliche Aktivitäten“
Mittwoch	27.11	10:30 16:00	Gedächtnstraining GR 2 Moderne Medien Workshop
Donnerstag	28.11	08:55 10:00 10:30 14:00 14:00	Kurs 3, Balance- und Krafttraining <b>10:00 Wir wandern</b> Kurs 4, Balance- und Krafttraining siehe „Wöchentliche Aktivitäten“ Kreatives Malen
Freitag	29.11	14:00	siehe „Wöchentliche Aktivitäten“

### Impressum

Herausgeber: Aktive Senioren Bietigheim-Bissingen e.V.  
Redaktion: R. Wendt (rw), R.A. Hellmann (rh), U. Fürderer (uf), O. Wagner (ow),  
Friederike Hoerst-Röhl (fhr), Peter Röhl (pr), E. Amrhein (ea)  
74321 Bietigheim-Bissingen, Am Bürgergarten 1  
Tel.: 07142/51155, E-Mail: info@aktive-senioren.org  
www.aktive-senioren.org  
Bankverbindung: KSK Ludwigsburg,  
IBAN: DE 50 6045 0050 0007 0200 07, BIC: SOLADES 1L BG  
Druck: DV Druck Bietigheim,  
Druck- und Verlagsgesellschaft Bietigheim mbH  
Kronenbergstraße 10, Telefon 07142/403-0, Fax 07142/403-125